

**Vassilakou: Obdachlosen-Steuer ist zynisch und unwürdig**

Utl.: "Argumentation mit Mindestsicherung greift viel zu kurz" =

Wien (OTS) - "Nach dem Bettelverbot kommt jetzt die Obdachlosen-Steuer. Die SPÖ steuert unablässig in Richtung Abbau der sozialen Errungenschaften in Wien. Die Einführung einer 4-Euro Gebühr in den Notschlafstellen in Wien ist unwürdig", erklärte die Klubobfrau der Grünen, Maria Vassilakou. "Obdachlose für ein Notquartier zur Kassa zu bitten, ist echt das letzte. Als hätten diese Menschen eine Wahl! Mit der Mindestsicherung zu argumentieren ist zynisch, da an die Mindestsicherung härtere Auflagen geknüpft sind als an die derzeitige Sozialhilfe. Was die SPÖ hier betreibt, ist Sozialabbau auf dem Rücken derer, die sich nicht wehren können. Und das auch noch zu Winterbeginn. "Das ist inakzeptabel für eine der reichsten Städte der Welt, in der Millionen Euro jedes Jahr der Freunderlwirtschaft geopfert werden. Dass hier denen, die in Notschlafstellen unterkommen müssen, auch noch Geld abgeknöpft wird, spottet jeder Beschreibung." Vassilakou fordert umgehend die Rücknahme der 4-Euro Bettsteuer durch die Stadt Wien.

Rückfragehinweis:

Pressereferat

Tel.: (++43-1) 4000 - 81821

<http://wien.gruene.at>

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/101/aom>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0215 2010-09-23/13:08

231308 Sep 10

Link zur Aussendung:

[https://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20100923\\_OTS0215](https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20100923_OTS0215)